Nahrung besteht aus ess- und trinkbaren Stoffen, die ein Lebewesen zur Ernährung braucht und zu sich nimmt, um den Organismus aufzubauen und seine Gesundheit zu erhalten. Nahrung enthält in der Regel energiereiche organische Verbindungen.

Unsere Nahrung besteht aus 2 Gruppen

Nährstoffe

und

Ergänzungsstoffe

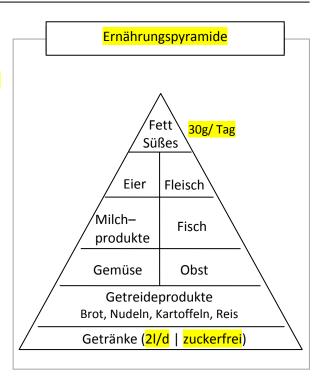
Zu diesen Gruppen gehören:

Kohlenhydrate 50%

Fette, Öle 30%

Eiweiße 20%

Vitamine, Wasser, Salze Spurenelemente, Minerale, <mark>Duftstoffe,</mark> Aromen



bezogen auf DGE Empfehlung 1992

Typische Nahrungsmittel, die für bestimmte <u>Nährstoffe</u> stehen (TW. S. 124)

Kohlenhydrate	Fette und Öle	<u>Eiweiße</u>
Kartoffel Brot Reis Nudeln	Pflanzenöle Speck Avocado, Nüsse Butter, Margarine	Ei Fisch Hülsenfrüchte

Nahrung wird nach der Aufnahme vom Körper mechanisch (z. B. kauen) und biochemisch (z. B. Magensäure) in ihre Bestandteile zerlegt. Diese nutzt der Körper für seine Lebensprozesse. Die in bestimmten Nahrungsbestandteilen gespeicherte Energie wird im Energiestoffwechsel verwendet, um z.B. bei Warmblütern die Körpertemperatur konstant zu halten. Des Weiteren wird die Energie aus der Nahrung im anabolen Stoffwechsel (Anabolismus bzw. Baustoffwechsel) für Erhalt und Aufbau des Körpers (z.B. Wachstum bei Kindern oder Muskelaufbau bei Erwachsenen) eingesetzt.

Wozu nutzen wir die Nahrungsbestandteile?



Abbau zu CO₂ und Wasser → Eergiegew.

Kohlenhydrate Umwandlung in körpereigene KH (Glykogen)

Fette und Öle

Abbau zu CO₂ und Wasser →Energiegew. Aufbau körpereig. Fette, Vorratsspeicherung

Eiweiße

Abbau zu Aminosäuren \rightarrow Aufbau körpereig. Eiweiße, (Blut, Hormone, Enzyme, Zellwände)

Die Strukturen der Nahrungsbestandteile und die Prozesse in unserem Körper, an denen diese Stoffe beteiligt sind, sind Gegenstand unserer Betrachtung!